Buchreihe: Relationen. Essays zur Gegenwart

Eingabeschluss : 31.05.2020

Dr. Jessica Nitsche

Die Buchreihe "Relationen. Essays zur Gegenwart" erscheint seit 2014 im Neofelis Verlag. Aus fachlicher Perspektive, die allgemein verständlich vermittelt wird, bewegen sich die in der Reihe publizierten Essays an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und aktuellen Debatten der politischen Öffentlichkeit. Sie befassen sich mit einem weit gefächerten thematischen Spektrum und betrachten zugleich wissenschaftliche, künstlerische, kulturelle sowie politische Auseinandersetzungen und Praktiken der Gegenwart. Denk- und Handlungsweisen, Argumentations- und Rezeptionsstrategien werden erschlossen; spezifische Entwicklungen, die sich etwa in politischen Entscheidungen, der Organisation des Wirtschafts- und Rechtssystems, des Wissenschafts-, Kunst- und Kulturbetriebs sowie in Kommunikation und Medien materialisieren, werden kritisch in den Blick genommen (siehe auch https://neofelis-verlag.de/verlagsprogramm/politik-debatte/relationen).

Der Umfang der Reihentitel soll 180.000 Zeichen nicht überschreiten. Interessierte Autor_innen möchten wir bitten, ein aussagekräftiges Exposé (2-3 Seiten), ein (vorläufiges) Inhaltsverzeichnis sowie kurze biografische Angaben an die Reihenherausgeber_innen zu schicken (d.s. David Jünger, Jessica Nitsche u. Sebastian Voigt). Eine maximal zehnseitige Leseprobe kann beigelegt werden, ist jedoch nicht obligatorisch.

Vorschläge für Bände, die Ende 2021 und 2022 erscheinen, können bis zum 31. Mai 2020 gesendet werden an: relationen@neofelis-verlag.de.

Quellennachweis:

CFP: Buchreihe: Relationen. Essays zur Gegenwart. In: ArtHist.net, 07.04.2020. Letzter Zugriff 03.11.2026. <https://arthist.net/archive/22953>.